

Roten Faden weitergeben!

Aufruf an unsere Leserinnen und Leser

Seit vergangenem Sonnabend läuft die *junge Welt*-Frühjahrsaktion: Wir bieten für zwei Wochen den kostenlosen Bezug der gedruckten Tageszeitung, um deren journalistisches Angebot auf Herz und Nieren prüfen zu können. Und weil wir wissen, wie unzuverlässig mittlerweile auch die Zustellung etwa durch die Deutsche Post geworden ist, erhält jeder, der das zweiwöchige Printprobeabo bestellt, für denselben Zeitraum einen kostenlosen Zugang für die Onlineausgabe auf jungewelt.de.

Dieses Angebot machen wir nicht nur, um all jenen, die die Zeitung näher kennenlernen wollen, eine faire Möglichkeit dazu zu bieten. Ein anderer Grund: Die *junge Welt* braucht dringend noch viel mehr Leserinnen und Leser! Dieses Ziel erreichen wir nur, wenn möglichst viele unserer bisherigen Leserinnen und Leser die *junge Welt* aktiv weiterempfehlen. Das zweiwöchige Probeabo ist ein wunderbares Hilfsmittel dafür: Sie nutzen den nebenstehenden Coupon und übergeben ihn an einen guten Freund, die Tochter oder den Kegelbruder mit der Empfehlung, doch mal diese Zeitung zu testen. Ob das Probeabo dann über den Coupon, das Abotelefon oder das Internetformular bestellt wird, ist nicht so wichtig. Aber jedes bestellte Probeabo erhöht den Bekanntheitsgrad der Zeitung, und nicht wenige der Testleser bestellen hinterher zumindest ein Aktionsabo, andere kaufen die Zeitung danach regelmäßig am Kiosk. Jedes von Ihnen eingeworbene Probeabo stärkt also die *junge Welt* - und das ist in diesen Zeiten dringender denn je notwendig, damit wir auch weiterhin fortschrittlichen und aufklärerischen Journalismus betreiben können. Da das kostenlose Probeabo nach zwei Wochen automatisch endet, also nicht abbestellt werden muss, gehen Sie und der Probeleser auch kein Risiko ein: Die Belieferung geht nur weiter, wenn es der Probeleser ausdrücklich will.

Es gibt einen weiteren Grund, weshalb wir für ein kostenloses Printprobeabo werben. Im Gegensatz zu vielen anderen Tageszeitungen halten wir die gedruckte Ausgabe für ein wichtiges Instrument der Aufklärung, werben wir für den bewussten Umgang mit dem Kulturgut gedruckte Tageszeitung. Da es aber mittlerweile nicht mehr selbstverständlich ist, wie man mit einer Tageszeitung aus Papier sinnvoll umgeht, ist das zweiwöchige Probeabo auch so etwas wie eine Trainingseinheit: Jeder kann so herausfinden, wie die Zeitung in die tägliche Routine integriert wird, wie man sich kompakt über aktuelle Entwicklungen, interessante Analysen und Hintergründe informieren kann. Was uns zudem von fast allen anderen Medien unterscheidet, ist, dass wir dabei die Interessen der arbeitenden Menschen ins Zentrum stellen und nicht die der Profiteure von Krieg, Ausbeutung und Faschismus und deren Handlanger.

Wir möchten deshalb alle Leserinnen und Leser der *jungen Welt* bitten, im Rahmen dieser Frühjahrsaktion bis Ende April so viele Menschen wie

möglich von einem Probeabo der Tageszeitung *junge Welt* zu überzeugen. Für die meisten wird dafür der regelmäßig in der Zeitung abgedruckte Coupon ausreichen, weitere Bestellformulare finden Sie im Internet. Wer mehr machen will, kann sich natürlich auch ein Aktionspaket bestellen (mit Plakaten, Aufklebern und Bestellcoupons), um diese an Orten zu verbreiten, wo sich potentielle jW-Interessierte aufhalten.

Für Ihre aktive Mitwirkung bedanken wir uns schon heute!

jungewelt.de/probeabo

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/495575>